

Forum für Umwelt und
gerechte Entwicklung e.V.

Widumstraße 14
59065 Hamm

Telefon 0 23 81 / 41 51 1
Telefax 0 23 81 / 43 11 52

büero@fuge-hamm.de
www.fuge-hamm.de

Hamm, 05.05.2008

FUGe e.V. · Widumstraße 14 · 59065 Hamm

An
FUGe-Mitglieder

FUGe-Mitgliederversammlung und 10 Jahresfete
am Mittwoch, dem 11. Juni 2008, von 19.00 bis 22.00 Uhr,
Haus Busmann (NABU), Uedinghoffstr. / Parkplatz am Dasbecker Friedhof

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe FUGe-Freunde,
wir möchten Sie ganz herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung in das wunderschöne Haus Busmann (NABU) einladen, um intern unser Jubiläum – 10 Jahre FUGe – zu feiern, ehe am 14. November die offizielle Feier ansteht. Wir möchten gemeinsam essen (grillen und Buffet), trinken, mit einigen schönen Bildern und Wortbeiträgen – moderiert von Matthias Eichel und Paula Sudhaus – an unsere Arbeit erinnern und Mut für die Zukunft tanken.
Wir bitten um Rückmeldung mit Anzahl der Personen bis zum 1 Juni (siehe Anlage).

Vorschlag für die Tagesordnung und den Ablauf:

1. Formalia

- a) Verabschiedung der Tagesordnung
- b) Feststellung der Anwesenheit und der Stimmenzahl (einfach/dreifache Stimme)
- c) Beschluss des Protokolls der MV vom 9.05.07

2. Berichte des Vorstandes (die Berichte liegen in schriftlicher Form vor)

- a) Bericht des Vorsitzenden, Ladenteams, Koordinators für Bildungsarbeit, über die Mediothek
- b) Finanzbericht
- c) Bericht der Kassenprüfer
- d) Entlastung des Vorstandes

3. Anträge

4. Verschiedenes

Wer nur feiern möchte, der kann auch erst um 20.00 Uhr dazu kommen. Nach diesem offiziellen Teil wollen wir essen und trinken, um danach gestärkt gemeinsam mit einem unterhaltsamen Rückblick FUGe zu feiern.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des FUGe-Vorstandes

Dr. Karl A. Faulenbach
1. Vorsitzender

und Marcos A. da Costa Melo,
Koordinator für entwicklungspol.
Bildungsarbeit Hamm/Unna/Soest

Bankverbindungen:

KD-Bank, Duisburg
BLZ 350 601 90
Kto.-Nr. 2 119 393 011
Sparkasse Hamm
BLZ 410 500 95
Kto.-Nr. 126 730

Anlagen : 1. Berichte des Vorstandes und 2. Anmeldebogen (Rückseite)

Sachbericht FUGe von Mai 2007 bis Mai 2008 von Karl A. Faulenbach**1. Organisatorisches**

FUGe hat zurzeit 61 Mitglieder, davon 25 Gruppenmitgliedschaften. Drei Gruppen sind Linkes Forum, Senftkornstrom e.V. und die LIGA (Lünen Initiativen Gegen Globale Armut). Aufgelöst haben sich AKÖKH, Friedensnetz Hamm und PERSE.

Es fanden statt: 11 Vorstandssitzungen, 1 Klausursitzung (halbtags), 1 Mitgliederversammlung mit Wahlen, über 30 Bildungsveranstaltungen und 5 Ausstellungen (siehe chronologischen Ablauf).

Kooperationspartner waren u.a. VHS, Maxipark, Schulamt, Kirchen, ver.di, InWEnt, Sparkasse, Eine-Welt-Netz, LIGA, NABU, BUND, Naturfreunde.

Die Projektstelle von Eva Sieglin konnte nicht wieder besetzt werden, da keine Mittel neu akquiriert werden.

2. FUGe Projekte und Veranstaltungen

Der inhaltliche Schwerpunkt war das Thema „Lernen von Afrika“ mit einer Vielzahl von Vorträgen, Ausstellungen und dem wiederum sehr erfolgreichen 11. EWU-Tag im Maxipark mit ca. 2.400 Besuchern. Am Ende des Jahres gab es den erfolgreichen Auftakt zu einer Reihe mit dem Thema „Klimawandel und kommunale Verantwortung“. Außerdem hat FUGe einen Bürgerantrag zu den Millenniumszielen beim Rat der Stadt Hamm eingebracht, über den bisher noch nicht entschieden wurde. Mit dem Motto Klimawandel und einer Vortragsreihe zum fairen/sanften Tourismus wird im Wesentlichen das Jahr 2008 inhaltlich gefüllt sowie mit den Feiern/Aktionen zum 10 jährigen Bestehen von FUGe. Das Brunnenprojekt für Catmon auf den Philippinen (bis Ende 2008) wurden Spenden in Höhe von ca. 3.500 € gesammelt und über Bernd Kruse nach Catmon transferiert

Zwei FUGe news mit den Schwerpunkten Afrika und Klimawandel sind in der Region unter die Menschen gebracht worden. Für 2008 wird erneut das Thema Klimawandel und eine Dokumentation 10 Jahre FUGe die wesentlichen Inhalte unserer Zeitschrift ausmachen.

In 2008 sind folgende Termine vorzumerken:

- 14. September: 12. EWU-Tag im Maxipark
- 13. Oktober: Konzertlesung in der Martin-Luther-Kirche mit der Grupo SAL und Ernesto Cardenal
- 14. November: 10 Jahre FUGe Fest in der Martin-Luther-Kirche
- 15. November: 10 Jahre FUGe-Weltladen in der Widumstrasse.

Bericht des FUGe-Weltladens von Paula Sudhaus

Im Jahr 2007 und auch jetzt in 2008 fanden monatliche Ladenteamsitzungen statt. Diese werden zum Austausch und Weiterleitung von Informationen und auch zur Festlegung der Themenschwerpunkte und des Warensortiments genutzt.

Unser FUGe-Weltladen war in 2007 an allen Werktagen geöffnet, im Ferienmonat Juni jedoch nur halbtags. Die Einnahmenseite zeigte in 2007 gegenüber den Vorjahren mit einem Bruttoumsatz einschl. Mehrwertsteuer von rd. 48.500 € eine deutliche Steigerung. Dies wurde u. a. durch einen höheren Anteil von Kunsthandwerk und neu ins Sortiment genommener fair gehandelter Bio-Kleidung erreicht. Gleichzeitig haben wir die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verstärkt und z. B. am Weltladentag in unserem Weltladen eine Modenschau durchgeführt. Daneben gab es auch noch verschiedene andere Veranstaltungen u.a. unser Faires Frühstück bei uns im Laden und wir waren mit einem Verkaufsstand u.a. beim Märchenerzählabend und mit warmer Verpflegung und Getränken bei der Hammer Kulturnacht und natürlich auch aktiv auf dem EWU-Tag vertreten.

In 2007 führten wir 8 Veranstaltungen im Rahmen unseres „Gesprächskreises Fairer Handel“ durch.

Wir haben am Pro Weltläden – Erfahrungsaustausch teilgenommen und hatten am 22. Nov. Besuch von Nachbarweltläden, die unseren Laden unter fachkundiger Moderation bewertet haben.

Während der „Fairen Woche“ haben wir unsere Kunden mit einem Fragebogen um ihre Meinung über Ladengestaltung, Werbung, Freundlichkeit des Verkaufspersonals und Information durch Ladenpersonal gebeten.

Auf der Liste der aktiven Mitarbeiterinnen des Ladenteams stehen ca. 15 Namen. Nur mit dem hoch motivierten Einsatz aller Mitarbeiterinnen sind die vielen Termine zu leisten und auch den Laden an jedem Werktag geöffnet zu halten. Herzlichen Dank allen Mitarbeiterinnen dafür!

Koordinationsstelle für entwicklungspolitische Bildungsarbeit (Region Östliches Ruhrgebiet/Soest) von Marcos Antonio da Costa Melo

Durch die Einrichtung der Koordinationsstelle für Eine-Welt-Arbeit für Hamm/Soest/Unna brachte FUGe 2007 unterschiedliche Eine-Welt- und Umwelt-Initiativen aus der Hellwegregion zusammen, die durch die Betreuung der Koordinationsstelle zahlreiche Seminare, Aktionstage, Ausstellungen, Schulprojektstage und Vortragsreihe verwirklichten. Nennenswert für die Vernetzungsarbeit in der Region waren folgende FUGe-Veranstaltungen:

- 1) der Vortrag mit Rudolf Blauth, der **das Bild Afrikas** von Nationalparks, über exotische afrikanische Kultur bis zu Schreckensbildern von Armut, Hunger und Krieg spezifizierte und in Frage stellte;
- 2) das Treffen des NRW-Länderforums Brasilien **"ALLES BIO ODER WAS? - Pflanzentreibstoffe in Brasilien"** am 19. April in Düsseldorf, zu dem 19 Brasilien-Solidaritätsgruppen aus NRW kamen;
- 3) das Podiumsgespräch **"Wege der Hilfsprojekte in Afrika aus der Region"** am 2. Mai u.a. mit Erika Bhanji (Tansania), Manfred Wedermann (Kamerun) und Claudia Kasten (Hammer Forum);
- 4) der **"Aktionstag gegen globale Armut"** am 12. Mai in Lünen, an dem ca. 800 Besucher kamen und der durch 23 Initiativen aus Lünen (u.a. AK Fairer Handel, AK Flüchtlinge, attac, Friedenkreis, Multikulturelles Forum) mit Hilfe von FUGe organisiert wurde;
- 5) das Podiumsgespräch **"Wie kommt PFT in unser Trinkwasser?"** am 5. Juni im WA-Forum in Hamm u.a. mit Eckhard Uhlenberg (NRW-Umweltminister), Friedrich Ostendorff (Abl. e.V.);
- 6) die **Ausstellung "1000 Families"** (Aug./Sep.) in der VHS Hamm, die die umfassende Kulturrecherche des Fotografen Uwe Ommer in 130 Länder und 1.231 Familien dokumentiert;
- 7) der Vortrag **"Perspektiven des fairen Handels"** von Markus Heißler (Eine-Welt-Koordinator, Herne) im Oktober im FUGe-Weltladen, der auf die Geschichte des fairen Handels in Europa u.a. auf die Rolle der Handelshäuser in der Entwicklungshilfe einging.

Darüber hinaus dienen die von Koordinator geleiteten FUGe-Publikationen (FUGe-News 1/ und 2/2007 sowie die Eine-Welt-Newsletter für die Hellwegregion 1/, 2/ und 3/2007) der Vernetzung der Initiativen in der Hellwegregion. Nicht zuletzt ist FUGe-Homepage im Jahr 2007 zur Informationsbörse weiterentwickelt worden. Neben Berichten über FUGe-Veranstaltungen können hier Dokumentationen über FUGe-Projekte in der Region und zahlreiche Hintergrund-Informationen zu Einzelveranstaltungen eingesehen werden.

Bildungspolitische Arbeiten bei FUGe im Rahmen der Abordnung von Renate Brackelmann für die RAA

Im Januar 2007 konnte FUGe gemeinsam mit der RAA (Regionalstelle zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund) das **Projekt „Blaue Hand“** an der Anne-Frank- und an der Parkschule durchführen. Die Kunstaktionsgruppe „ART at WORK“ aus Bielefeld leitete diese Aktion, bei der den Jugendlichen als Zeichen des „anders sein“ eine Hand blau gemalt wurde. In intensiven Gesprächsrunden wurden die gemachten Erfahrungen reflektiert. Die Aktion endete in einem öffentlichkeitswirksamen Zug durch die Hammer Innenstadt, bei dem die Jugendlichen Passanten befragten, was man gegen Mobbing und Ausgrenzung tun könnte.

Durch einen Besuch auf der „Didakta“ in Köln konnte die Mediothek mit einer Reihe von neuen Materialien zur entwicklungspolitischen Bildungsarbeit bestückt werden. Auch zum Jahresthema „Afrika“ wurden zahlreiche neue Bücher und Musik-CD's angeschafft und in den Katalog aufgenommen. **Der Katalog** ist auf der Homepage von FUGe einzusehen. Bis zum Jahresende zählte die Mediothek rund 700 Titel. Sie steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu den Ladenöffnungszeiten offen. Die Medien können kostenlos ausgeliehen werden. Einmal in der Woche und nach Terminvereinbarung steht eine Fachberatung zur Verfügung.

Die Mediothek soll mit ihrem Angebot die Serviceleistung von FUGe im Bildungsbereich ergänzen und vor allem Lehrerinnen und Lehrern die Arbeit erleichtern. Besonderer Beliebtheit erfreute sich unser „Fußballkoffer“, der nicht nur Bildungsmaterial in Form von Broschüren, Dias und einem Video enthält, sondern auch das Werkzeug, mit dem in Pakistan die Fußbälle genäht werden.

Ein weiteres Aufgabenfeld bestand in der **Koordinierung der Agenda Schulen in Hamm**. Das Programm Agenda 21 in der Schule der Landesregierung soll Schulen motivieren Projekte zur nachhaltigen Entwicklung zu verwirklichen. Im März 2007 stellte dazu die Landeskoordinatorin Petra Giebel bei einem Treffen in der Sophie-Scholl-Gesamtschule das Projekt einem breiteren Publikum vor. Der Besuch der Fachtagung „Prima Klima?!“ im Oktober 2007 in Bonn bot einen Einblick in die Arbeit verschiedener Fachorganisationen, die mit Schulen zum Thema „Klimawandel“ zusammen arbeiten möchten. Die gesamte Palette dieser Aktivitäten sorgt dafür, dass FUGe für Lehrerinnen und Lehrer ein kompetenter Partner für die Bildung für nachhaltige Entwicklung ist.

Chronologischer Ablauf:

- 01) 16.01: Veranstaltung des Projektes Wasserwelten u. Benefizessen für Catmon im Lutherzentrum
- 02) 24.01: Vortrag "Das Bild von Afrika" mit Rudolf Blauth (VHS Ahlen) im FUGe-Weltladen
- 03) 12.02: Vortrag "Paraguay" im Rahmen des Weltgebetstages der Frauen 2007 (FUGe-Weltladen)
- 04) 13.02: Vorbereitungstreffen zum Aktionstag für die UN-Millenniumsziele in Lünen (22 Gruppen)
- 05) 28.02: Erste Herausgabe des Vernetzungsmagazins Eine-Welt-Newsletter für die Hellweg-Region
- 06) 07.03: Vortrag Mein Bild von Tansania mit der Soesterin Erika Bhanji im FUGe-Weltladen
- 07) 24.03: Konzept der Ausstellung "1000 families und Eine Welt" in Hamm (FUGe/RAA/VHS)
- 08) 18.04: Kamerun - Eintauchen in die afrikanische Wirklichkeit mit M. Werdermann (KK Soest)
- 09) 19.04: 4. Treffen des NRW-Länderforums Brasilien "Pflanzentreibstoffe in Brasilien" in Düsseldorf
- 10) 26.04: Unesco-Projekttag am Thomas-Morus-Gymnasium, Oelde (Eine-Welt-Netz/FUGe)
- 11) 02.05: Podiumsgespräch "Wege der Hilfsprojekte in Afrika durch Eine-Welt-Arbeit aus der Region"
- 12) 09.05: Vortrag "Die sozialpolitische Lage in Namibia" mit Ringo Hoeseb und Ulrich Scholz
- 13) 12.05: Aktionstag gegen globale Armut in Kooperation in Lünen (LIGA)
- 14) 12.05: Frühstück und Modenschau mit der neuen Fair Fashion Kollektion im FUGe-Weltladen
- 15) 18.05: Bmalungsaktion/Diskussion um Patente der Pharmaindustrie in Hamm (BUKO-Phama)
- 16) 23.05: Vortrag "Essen wir den Urwald auf? – Sojaanbau im Urwald Brasiliens" (da Costa Melo)
- 17) 24.05: Vortrag/Gespräch mit dem ev. Ausschuss für g. Verantwortung "Heizen mit Weizen"
- 18) 25.05: Kritischer Stadtrundgang durch Hamm und Vortrag "Die Macht der Bekleidungsindustrie"
- 19) 05.06: Podiumsgespräch "Wie kommt PFT in unser Trinkwasser?" u.a. mit E. Uhlenberg
- 20) 05.06, 20-22 Uhr, WA-Forum Hamm: Podiumsgespräch "Wasserverschmutzung und PFT"
- 21) 12.06: Auswertungstreffen des Aktionstages gegen globale Armut am 12. Mai 2007 in Lünen
- 22) 15.06: Seminar "Fairer Handel" für Lehrer/Schüler des Galilei-Gymnasiums (FUGe-Weltladen)
- 23) 11.07, 20-22 Uhr, FUGe-Weltladen: "Jemen-Reisebericht einer Helferin"
- 24) 13.08, 18-20 Uhr, FUGe-Weltladen: "Eine unbequeme Wahrheit" (Film von Al Gore)
- 25) 15.08, 19-21 Uhr, FUGe-Weltladen: "Klimaschutz und gerechtes Wirtschaften"
- 26) 29.08. bis 14.09.2007, VHS Hamm: Ausstellung "1000 Families" und Interviews
- 27) 05.09, 19-21 Uhr, FUGe-Weltladen: "Mobilität und Verkehrsalternativen in der Region"
- 28) 09.09: Eine-Welt und Umwelttag „Von Afrika lernen“ von 10 bis 17 Uhr im Maximilianpark
- 29) 10.09: Vortrag „Afrikanissimo – Entdecke die Vielfalt“ mit Weinworkshop im FUGe-Weltladen
- 30) 14.09, 18-20 Uhr, VHS Hamm: Theaterstück "Kaffee statt Koka"
- 31) 16.09, 11-18 Uhr im Maximilianpark: Der Weltkindertag
- 32) 17.09: Ausstellung zu den UN-Millenniumszielen in der Sophie-Scholl-Gesamtschule
- 33) 19.09, 18-20 Uhr, FUGe-Weltladen: "Folge des Klimawandels für die Entwicklungsländer"
- 34) 21.09. bis 2.11.2007, VHS Hamm: Fotoausstellung "TERRA"
- 35) 08.10, 18–20 Uhr, FUGe-Weltladen: Vortrag "Perspektiven des fairen Handels"
- 36) 10.10, 19-21 Uhr, FUGe-Weltladen: Vortrag "Eritrea – Wie aus Hilfe Freundschaft wurde"
- 37) 19.12, 20-22 Uhr, Stadthausgalerie: Forum "Klimawandel und kommunale Verantwortung"
- 38) 23.01.08, 20-22 Uhr, WA-Forum: Streitgespräch zu "Kraftwerksneubauten in Hamm"
- 39) 12.03.08, FUGe-Weltladen: „Klimafreundlicher reisen“ mit Dr. M. Treber (Fachreferent, Germanwatch)
- 40) 21.04.08, FUGe-Weltladen: „Kultur und Gesellschaft in Jemen“ Dr. Ali Al-Zakhami (Hammer Forum)
- 41) 26.04.08, Freie Waldorfschule: „Klimawoche“ mit Beiträgen zu Klimaschutz und regionale Vermarktung
- 42) 26.04.08, Geschwister-Scholl-Gesamtschule Lünen: „Partnerschaft mit Afrika“ (LIGA)

Dokumentationen im Netz:

- 1) http://www.fuge-hamm.de/fuge_projekte.htm Zu den Veranstaltungen kannst Du in der FUGe-Homepage abrufbare Dokumentationen ansehen
- 2) <http://www.fuge-hamm.de/doku-kommunale-ez.pdf> Dokumentation der Maßnahme „Wasser weltweit, Fairer Handel und Öffentlichkeitsarbeit über Entwicklungsländer“: Aug. 06 bis Feb. 07
- 3) <http://www.fuge-hamm.de/doku-wasserwelten.pdf> Zu Wasserwelten: Mai 2005 bis März 2007
- 4) <http://www.fuge-hamm.de/doku-von-afrika-lernen-2007.pdf> Zu EWU-Tag 2007 und den dazugehörigen Rahmenaktivitäten
- 5) <http://www.fuge-hamm.de/doku-klima-handlungsfelder-2007-2008.pdf> Zu Klima-Veranstaltungen inklusiv zu Michael Müller Dez. 2007 und Bärbel Höhn Jan. 2008
- 6) http://www.fuge-hamm.de/fuge_publicationen.htm Zur Arbeit in der Region „Eine-Welt-Newsletter für die Hellwegregion“ und „FUGe-News“ unter FUGe-Publikationen

Kassenbericht für die MVV 2008 von Sven Behrens

Im Geschäftsjahr 2007 konnte FUGe e.V. aus finanzieller Sicht die Talfahrt der vorigen Jahre bremsen. Während in den beiden Vorjahren jeweils ein Verlust in Höhe von über 4.000,-€ hingenommen werden musste, erzielte FUGe e.V. im Jahr 2007 einen Überschuss von fast 11.000,-€. Durch diesen Erfolg konnte das Eigenkapital wieder auf eine erträgliche Höhe von etwa 19.000,-€ gesteigert werden, so dass die Gefahr einer Zahlungsunfähigkeit für die nächste Zeit gebannt ist.

Der Weltladen wies in den Vorjahren einen Umsatz von etwa 40.000,-€ auf und erwirtschaftet im Wesentlichen seinen Anteil an den Raumkosten. Aufgrund zahlreicher Sonderaktionen lag der Umsatz im Jahr 2007 bei 44.000,-€. Zudem konnten die Raumkosten aufgrund eines Entgegenkommens des Vermieters gesenkt werden, so dass der Weltladen einen Überschuss von etwa 1.500,-€ erzielte.

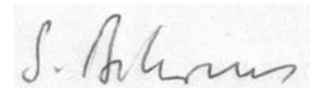
Der Aufwand für die Koordinatorenstelle liegt bei etwa 36.000,-€. Dem steht eine Förderung durch das Land NRW in Höhe von etwa 33.000,-€ gegenüber. Weitere Beschäftigte konnte FUGe e.V. im Jahr 2007 leider nicht finanzieren, so dass Marcos da Costa Melo lediglich durch die Praktikanten Nadine Kaufmann und Marc Stefaniak entlastet werden konnte.

Die Verwaltungskosten des FUGe e.V. umfassen Raumkosten (Kalt- und Warmmiete), Bürokosten, Telefon und Porto sowie diverse weitere Positionen (z.B. Versicherungen, Stadtteilauto). Sie belaufen sich regelmäßig auf etwa 15.000,-€. Im Jahr 2007 konnten sie (vor allem aufgrund einer geminderten Miete) auf etwa 12.500,-€ gesenkt werden. Den Verwaltungskosten stehen Mitgliedsbeiträge, Spenden und Fördermittel gegenüber. Aufgrund einer Großspende der Sparkasse Hamm in Höhe von 8.500,-€ und der fortgeführten institutionellen Förderung durch den Evangelischen Entwicklungsdienst EED in Höhe von 4.000,-€ konnten hier Einnahmen von 24.000,-€ erreicht werden.

Anstelle eines Großprojektes „Wasserwelten“ führte FUGe e.V. im Jahr 2007 zahlreiche kleinere Projekte durch, die jeweils durch Förderanträge oder andere Zuschüsse finanziert wurden. Der Projektträger für Großprojekte in Nordrhein-Westfalen (SUE) ist bekanntlich von der Landesregierung ausgebremst worden. Kontakte zu vergleichbaren Kostenträgern (z.B. BMZ) bestehen noch nicht in hinreichendem Maße.

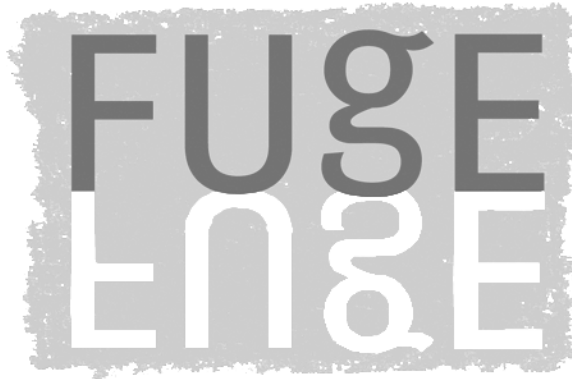
Für das Jahr 2008 ist eine ähnliche Kosten- und Erlösstruktur, jedoch kein vergleichbares Ergebnis zu erwarten. Die Mietminderung läuft zum Jahreswechsel aus, eine vergleichbare Großspende wird sich nicht wiederholen lassen. Diverse Projekte werden gleichwohl wiederum durchgeführt werden. Der Bestand des Weltladens und der Koordinatorenstelle sind nicht in Gefahr.

Hamm, 13.04.2007 Sven Behrens, stellvertr. Vorsitzender FUGe e.V.



	Bereich	Inhalt	Erlöse	Kosten	Saldo
Weltladen	Verwaltung	Raumkosten		5.449,32 €	
		diverse Kosten		1.729,49 €	
		diverse Erlöse	911,76 €		
	Warenumsatz		44.077,52 €	35.337,09 €	2.473,38 €
FUGe	Verwaltung	Raumkosten		6.632,77 €	
		Telefon/Porto		1.545,69 €	
		Bürokosten		397,50 €	
		diverse Kosten		3.917,61 €	
		Mitgliedsbeiträge/Spenden	11.509,51 €		
		Sparkasse	8.500,00 €		
		Institut. Förderung EED	4.000,00 €		11.515,94 €
	Koordinator	Hauptamtliches Personal		35.657,35 €	
		diverse Kosten		531,87 €	
		Förderung InWent	33.260,00 €		- 2.929,22 €
	Projekte	LIGA Lünen	3.173,21 €	3.074,51 €	
		Von Afrika lernen	2.734,14 €	3.774,00 €	
		Globaler Umweltschutz	2.167,00 €	2.842,24 €	
		EZA-Mittel	3.000,00 €	1.396,16 €	
		FUGe-News	3.609,00 €	3.672,38 €	- 75,94 €
Saldo			116.942,14 €	105.957,98 €	10.984,16 €

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11. Juni 2008



Forum für Umwelt und
gerechte Entwicklung e.V.

Ort: Haus Busmann (NABU), Uedinghoffstraße, Hamm

Zeit: Mittwoch, 11. Juni, 19.10 Uhr bis 20.25 Uhr

Anwesend: s. Anwesenheitsliste

Protokoll: Marc Stefaniak

Begrüßung

Dr. Karl Faulenbach eröffnet als erster Vorsitzender um 19.10 Uhr die Mitgliederversammlung im Haus Busmann und begrüßt die Anwesenden.

1. Formalia

a) Verabschiedung der Tagesordnung

Die fristgerechte Einladung wird festgestellt. Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung, die anschließend in vorliegender Form angenommen wird.

Das Protokoll führt einem Beschluss der Mitglieder nach Marc Stefaniak (FUGe).

b) Feststellung der Anwesenheit und der Stimmenzahl

Die anwesenden Mitglieder tragen sich mit entsprechendem Stimmrecht in die Anwesenheitsliste ein.

c) Beschluss des Protokolls der MV vom 9. Mai 2007

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der mV vom 9. Mai 2007. Das Protokoll wird in vorliegender Form beschlossen.

2. Berichte

a) Bericht des Vorsitzenden, Ladenteams, Koordinators für Bildungsarbeit, über die Mediothek

Die Berichte wurden mit der Einladung zur MV vorgelegt.

Dr. Karl Faulenbach erläutert den Sachbericht des Vorstandes und ergänzt um den Hinweis auf die bevorstehende Veranstaltungsreihe „Sanfter Tourismus“ und weitere Termine. Ebenso dankt Dr. Karl Faulenbach allen ehrenamtlichen Helfern, dem Ladenteam, Vorstand und Beirat.

Renate Brackelmann berichtet zur im FUGe-Weltladen zur Verfügung stehenden Mediothek und dem Agendaschul-Projekt, an dem Park-, Albert-Schweitzer- und Sophie-Scholl-Schule teilnehmen. Das Projekt wird seitens des Landes in Kooperation mit der Natur- und Umwelt-Akademie (NUA) fortgesetzt werden. Vom 7. bis zum 11. Juli bietet FUGe ein Programm im

Rahmen des Hammer Ferienspaß' an. Anmeldungen dazu werden noch entgegen genommen. Es gibt Planungen zum Weltkindertag. In einer Kooperation von RAA und Anne-Frank-Schule soll die „Ernährungssituation von Kindern in der Einen-Welt“ erarbeitet werden.

Paula Sudhaus stellt den Bericht des Ladenteams/FUGe-Weltladens vor. In Zukunft soll es eine regelmäßige „Kaffee-Runde für FUGe-Freunde“, die zu ehrenamtlichen Engagement einlädt, geben.

Marcos da Costa Melo erläutert den Bericht zur Arbeit der Koordinationsstelle für entwicklungspolitische Bildungsarbeit in der Region Östliches Ruhrgebiet/Soest. Aktionen und Projekte sind in Print- und Online-Dokumentationen im FUGe-Weltladen oder auf der FUGe-Homepage (www.fuge-hamm.de) erfasst.

b) Paula Sudhaus stellt in Vertretung für das Vorstandsmitglied Sven Behrens (entschuldigt) den Finanzbericht in vorliegender Form vor. Es gibt eine Nachfrage zur Position „FUGe-Verwaltung/diverse Kosten“, die Paula Sudhaus anschließend aufschlüsselt (für Mitglieder einsehbar). Die Anregung, größere Finanzpositionen in Zukunft zu differenzieren, nimmt der Vorstand entgegen. Es gibt keine weiteren Nachfragen.

Es schließt sich die Sachstandsdarstellung von Bernd Kruse (ab 19.50 Uhr anwesend) zum Projekt „Brunnen für Catmon“ an, in der er die Verwendung der Finanzmittel und den weiteren Verlauf des Projektes benennt. Zur Verfügung stehendes Geld (für 2. Brunnen) wird bis zur ersten erfolgreichen Brunnenbohrung zurück gehalten. IM November 2008 wird Bernd Kruse das Projekt vor Ort besuchen.

c) Bericht der Kassenprüfer

Martin Güttner (Ulrike Weißenfeld entschuldigt) legt den anstandslosen Bericht der Kassenprüfung vor und beantragt Entlastung des Vorstandes durch die MV.

d) Der Vorstand wird, bei zwei Enthaltungen, einstimmig entlastet.

3. Anträge

Gabi Tahmm regt an, die im FUGe organisierten Gruppen in den zukünftigen Ausgaben der FUGe-News mit Kontakt zu benennen. Ebenso wird gewünscht, Material zu konventionellem und Fairem Handel zusammen zu stellen. Es wird auf die FUGe-Homepage und Mediothek und das Angebot Konsumkritischer Stadtrundgänge verwiesen. Darüber hinaus wird ein FUGe-Papier zum Thema diskutiert werden.

4. Verschiedenes

Dr. Karl Faulenbach weist auf die bevorstehenden Vorstandswahlen im kommenden Jahr 2009 hin und schließt die Mitgliederversammlung um 20.25 Uhr.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung hat Matthias Eichel anlässlich des 10-jährigen FUGe-Jubiläums einen abwechslungsreichen und lebendigen Rückblick auf Geschichte und Aktivitäten des Vereins gehalten.

Hamm, Juni 2008

– Dr. Karl A. Faulenbach, 1. Vorsitzender –

– Marc Stefaniak, Protokollant –